

www.bgz.de

**BGZ** Gesellschaft für Zwischenlagerung mbH

www.bgz.de

**BGZ** Gesellschaft für Zwischenlagerung mbH

www.bgz.de

**BGZ** Gesellschaft für Zwischenlagerung mbH

# BGZ im Dialog

**BGZ** Gesellschaft für Zwischenlagerung mbH

www.bgz.de

**BGZ** Gesellschaft für Zwischenlagerung mbH

www.bgz.de

**BGZ** Gesellschaft für Zwischenlagerung mbH

www.bgz.de

**BGZ** Gesellschaft für Zwischenlagerung mbH

## Fotoaufnahmen

Während der Veranstaltung werden Foto-/Filmaufnahmen erstellt.

BGZ behält sich vor, die Aufnahmen von Referentinnen, Referenten, Beteiligten und Gästen zur Berichterstattung und für die Öffentlichkeitsarbeit (Unternehmenswebseite, analoge/digitale Publikationen, Newsletter) sowie für Pressemitteilungen zu verarbeiten.



Dies ist gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO gestattet, weil die BGZ ein berechtigtes Interesse hat, die Öffentlichkeit über ihre Aktivitäten zu informieren und dies zu dokumentieren.

Da Sie eine öffentliche Veranstaltung der BGZ besuchen, gehen wir davon aus, dass Sie mit Betreten der Veranstaltungsräume und Ihrer Teilnahme an unserer Veranstaltung keine generellen Einwände gegen die Aufzeichnung von Sie abbildenden Foto-/Filmaufnahmen zum vorgenannten Zweck haben. Sollten Sie mit einer Veröffentlichung Ihrer Abbildungen nicht einverstanden sein, wenden Sie sich bitte vor Betreten der Räumlichkeiten an die Veranstaltungsleitung der BGZ.

Bei Fragen zur Erstellung, Speicherung und Verarbeitung der Bildaufnahmen wenden Sie sich bitte an die Abteilung Person und Sachpersonalarbeit der BGZ oder kontaktieren Sie die betrieblichen Datenschutzbeauftragten der BGZ. Beide Stellen erreichen Sie unter: BGZ Gesellschaft für Zwischenlagerung mbH | Postfach 101 47 | 48127 Essen | Tel. 0203 2796-4 | info@bgz.de | www.bgz.de

www.bgz.de

**BGZ** Gesellschaft für Zwischenlagerung mbH

www.bgz.de

**BGZ** Gesellschaft für Zwischenlagerung mbH

## Während der Veranstaltung werden Foto-/ Filmaufnahmen erstellt. Bitte beachten Sie unsere Hinweise im Eingangsbereich und im Raum!

www.bgz.de

www.bgz.de

**BGZ** Gesellschaft für Zwischenlagerung mbH

www.bgz.de

**BGZ** Gesellschaft für Zwischenlagerung mbH

# Dialogveranstaltung zur Umweltverträglichkeitsprüfung Gorleben

**Dr. Matthias Heck / Dr. Danijela Obradovic-Arsic**

Dialogveranstaltung

Hitzacker, 28.01.2025

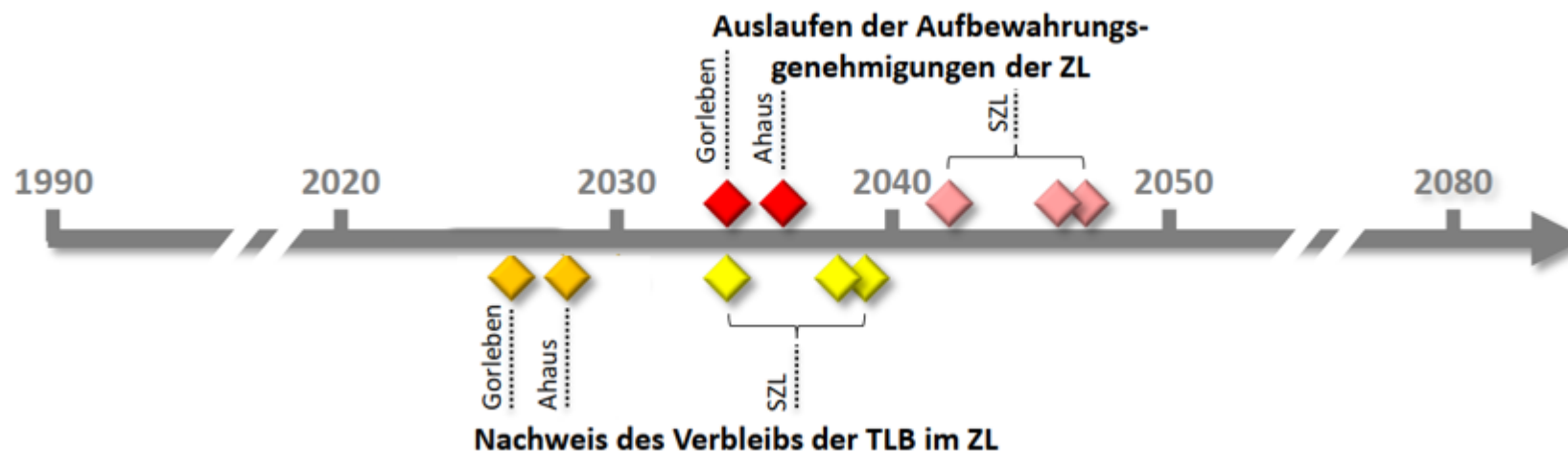
# Agenda

- Einleitung und Hintergrund
- Genehmigungsverfahren nach § 6 AtG
  - Randbedingungen des Genehmigungsverfahrens
- Ablieferung von schwach- und mittelradioaktiven Abfällen an das Endlager Konrad
- Prüfung nach UVPG
  - Verlängerte Zwischenlagerung Gorleben
  - Idee und Ziel
  - Schutzgüter der UVP
  - Wichtigste Schritte
- Möglicher Zeitplan Genehmigungsverfahren

# Einleitung und Hintergrund

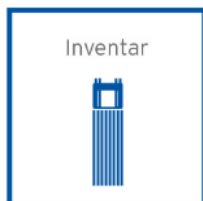
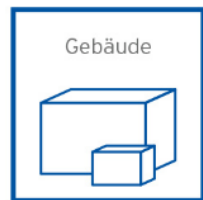
## Einleitung und Hintergrund

- Die Aufbewahrungsgenehmigung nach § 6 AtG für das Brennelemente-Zwischenlager Gorleben wurde 1995 erteilt.
- Begrenzung der Gültigkeitsdauer der bestehenden Aufbewahrungsgenehmigungen auf 40 Jahre
- Auslaufen der Aufbewahrungsgenehmigung für das BZG in 2034
- Aufgrund der Dauer des Standortauswahlprozesses ist von einer verlängerten Zwischenlagerung von weiteren Jahrzehnten auszugehen
- Eine Nebenbestimmung der gültigen Genehmigung fordert den Nachweis des Verbleibs der im Transportbehälterlager befindlichen radioaktiven Stoffe 6 Jahre vor Auslaufen der aktuellen Genehmigung
- BGZ plant die Genehmigungsanträge 8 Jahre vor Auslaufen zu stellen → Antragstellung Mitte 2026 für das BZG



# Genehmigungsverfahren nach § 6 AtG

# Randbedingungen für das Genehmigungsverfahren



Was wird für das BZG beantragt?

- Beantragt wird die weitere Aufbewahrung der bereits eingelagerten Behälter nach § 6 AtG im bestehenden Gebäude
- Die Anzahl der Stellplätze wird auf die aktuell durch die 8 Behälterbauarten belegten 113 Stellplätze begrenzt.
- Es wird nur das aktuell im BZG vorhandene Inventar beantragt.
- BGZ wird im Verfahren einen kompletten Unterlagensatz einreichen, der den Nachweis der Sicherheit nach dem aktuellen Stand von Wissenschaft und Technik erbringen wird.

BGZ geht davon aus, dass das Genehmigungsverfahren nach § 6 AtG am Standort Gorleben grundsätzlich UVP-pflichtig ist.

# Ablieferung von schwach- und mittelradioaktiven Abfällen an das Endlager Konrad

# Ablieferung von schwach- und mittelradioaktiven Abfällen an das Endlager Konrad

- Ziel: Die Behälter für schwach- und mittelradioaktive Abfälle werden an das Endlager Konrad transportiert. Hierzu müssen auch in Gorleben an den Behältern noch Maßnahmen vor dem Abtransport durchgeführt werden.
- Dazu haben wir an allen Standorten eine Analyse durchgeführt. Ergebnis: Auf dem Betriebsgelände sind bauliche Maßnahmen erforderlich:
  - Errichtung einer Halle für die Vorbereitung der Behälter
  - Schaffung von Flächen für den Abtransport der Abfallgebinde zum Endlager Konrad
- Wir sind hier nach der Analysephase nun ganz am Anfang der Planungsphase und werden die Öffentlichkeit dazu fortlaufend informieren.



# Prüfung nach UVPG

# Prüfung nach UVPG – verlängerte Zwischenlagerung Gorleben

Ist eine UVP durchzuführen oder nicht?

- Anlage 1 zum UVPG beinhaltet eine Liste mit Vorhaben, welche eine UVP erfordern
- Anlage 1 Nr. 11.3. UVPG „...der für mehr als zehn Jahre geplanten Lagerung bestrahlter Kernbrennstoffe oder radioaktiver Abfälle an einem anderen Ort als dem Ort, an dem diese Stoffe angefallen sind“
- BGZ hat am 22.11.2024 den Antrag auf Unterrichtung über den Untersuchungsrahmen (Scoping) nach § 15 UVPG beim BASE gestellt



## Prüfung nach UVPG - Idee und Ziel

- wichtiges Instrument einer wirksamen Umweltvorsorge
- Berücksichtigung von Vorbelastungen und Auswirkungen anderer Projekte und Tätigkeiten
- Umfassende Beteiligung der Öffentlichkeit und der Verbände im Verfahren (auch grenzüberschreitend)



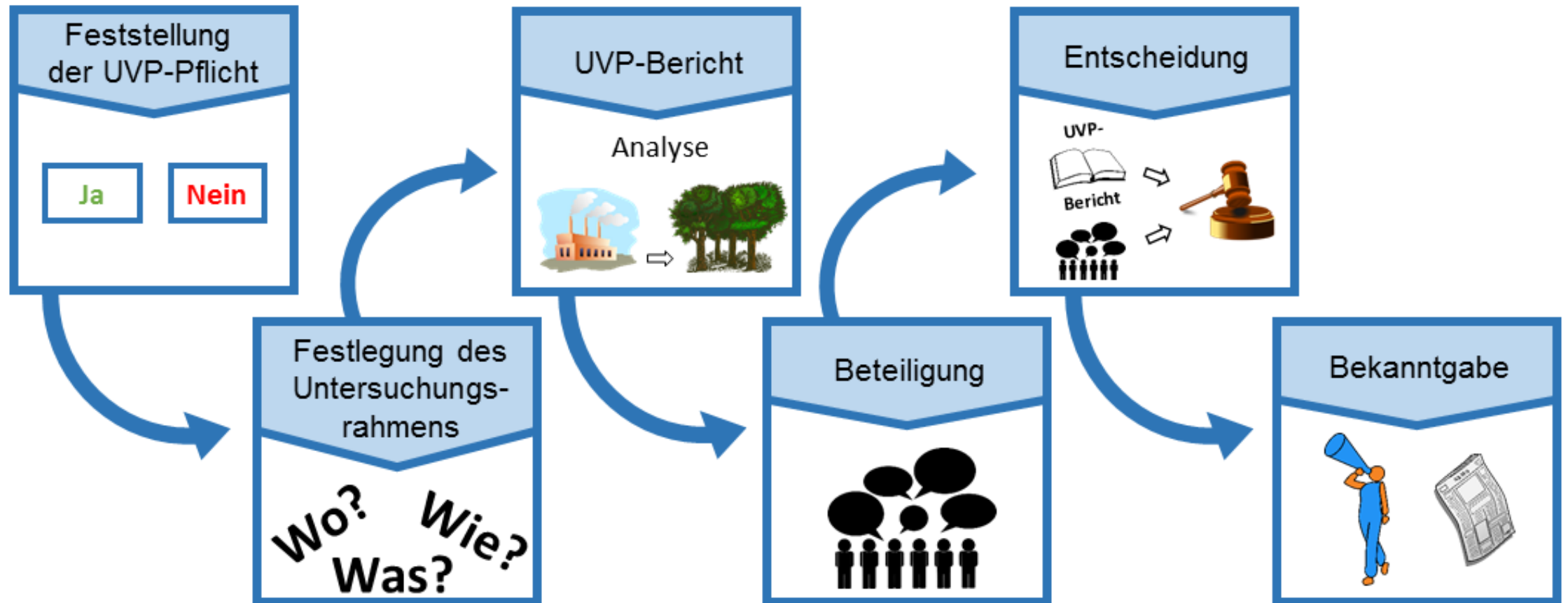
Transparenz fördern und Akzeptanz erhöhen

# Prüfung nach UVPG – Schutzgüter der UVP

UVP umfasst die Ermittlung, Beschreibung und Bewertung der erheblichen Auswirkungen eines Vorhabens auf die sog. Schutzgüter, einschließlich der Wechselwirkungen.



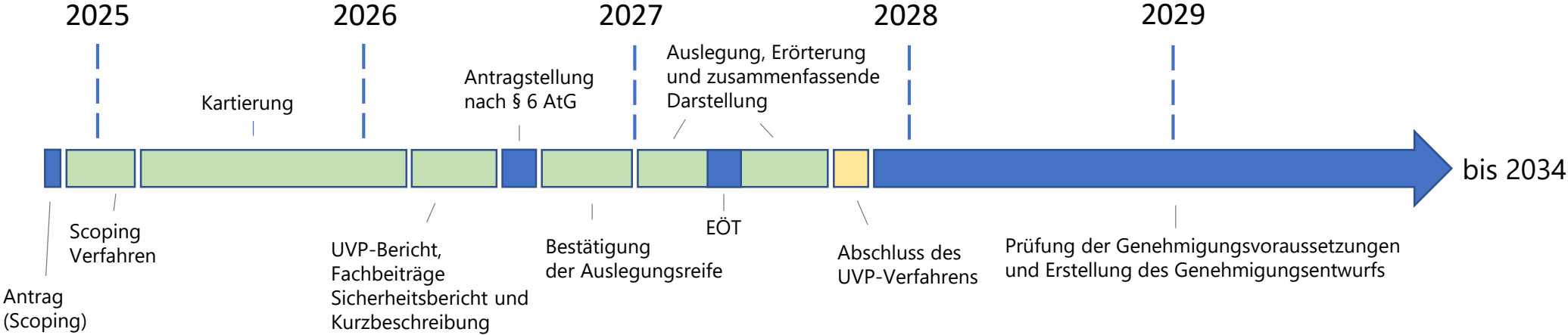
# Prüfung nach UVPG – wichtigste Schritte



Quelle: UVP-Portal des Bundes

# Möglicher Zeitplan Genehmigungsverfahren

# Möglicher Zeitplan Genehmigungsverfahren




- Durch die vorgezogene Beantragung der UVP wird mehr Zeit für die Prüfung der Genehmigungsvoraussetzungen durch BASE und deren externe Sachverständige geschaffen.
- BGZ will sicherstellen, dass die zukünftige Genehmigung rechtzeitig erlangt wird.
- Das gesamte Verfahren wird kommunikativ begleitet werden. BGZ wird zu jedem Schritt des Verfahrens informieren.

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

## Kontakt

**BGZ** Gesellschaft für Zwischenlagerung mbH

bgz.de

 BGZ

 die\_bgz